

Inhalt

Einleitung.....	9
1. Voraussetzungen.....	23
1.1 „Indien“ oder „Amerika“, „Inder“ oder „Indianer“? Zur Homonymität des „Indien“-Begriffes im 18. Jahrhundert.....	23
1.2 „Indien“, „Asien“, „Morgenland“, „Orient“ oder „Osten“? Synonymität und Dynamik des „Indien“-Begriffes um 1800.....	26
1.3 Indieninteresse und -begeisterung zur Zeit Herders	32
1.3.1 Außereuropäische Statik vs. europäischer Fortschritt	35
1.3.2 Ökonomische Aspekte des Indieninteresses.....	37
1.3.3 Die Ablehnung der indischen bildenden Kunst	39
1.3.4 Indien als ‚vagina hominum‘?	41
1.3.5 Herders Indienquellen	61
2. Das indologische Paradigma im Werk Herders	77
2.1 Die Genese des indologischen Paradigmas im Werk vor den <i>Ideen</i>	77
2.1.1 <i>Gesang an den Cyrus</i> (1762)	77
2.1.2 <i>Oden-Fragmente</i> (ca. 1764)	80
2.1.3 <i>Fragmente Über die neuere deutsche Literatur</i> (1766/67)	94
2.1.4 <i>Versuch einer Geschichte der lyrischen Dichtkunst</i> (ca. 1765).....	99
2.1.5 <i>Journal meiner Reise im Jahr 1769</i>	102
2.1.6 <i>Über den Ursprung der Sprache</i> (1771).....	106
2.1.7 <i>Auch eine Philosophie der Geschichte zur Bildung der Menschheit</i> (1774).....	123
2.2 Das indologische Paradigma im Werk Herders ab 1785.....	130
2.2.1 <i>Ideen zur Philosophie der Geschichte der Menschheit</i> (1784– 1791)	131
2.2.2 <i>Die Vierte Sammlung der Zerstreuten Blätter</i> (1792)	170
2.2.3 <i>Palingenesis</i>	204
2.2.4 <i>Über Denkmale der Vorwelt. Erstes und zweites Stück</i>	229
2.2.5 <i>Gedanken einiger Bramanen</i>	237
Nachwort	249
Siglenverzeichnis	257
Bibliographie.....	259